



MUSIK-AKADEMIE
DER
STADT BASEL

HOCHSCHULE
FÜR MUSIK

Forschungsprojekt „Bass (nicht) hören“



Forschungsprojekt „Bass (nicht) hören“

In grossen Teilen der durmolltonalen Musik gilt der Bass als Fundamentstimme, als Träger der Harmonik und der sich darüber abspielenden Melodik; seine Wahrnehmung ist also von grösster musikalischer und damit auch interpretatorischer Relevanz.

Erstaunlicherweise haben viele MusikerInnen Schwierigkeiten bei der Wahrnehmung von Bassstimmen im musikalischen Zusammenhang. Ein und dieselbe Darbietung von Musik, egal ob „live“ oder von einer CD, wird hinsichtlich der Hörbarkeit des Basses von unterschiedlichen HörerInnen diametral entgegengesetzt beurteilt. Im Gehörbildungsunterricht äussert sich dies in Unsicherheiten bei Unterstimmen von Diktaten und bei Aufgaben im harmonischen Hören.

Bislang ist noch nicht bekannt, welche Eigenschaften eines tiefen Tons (physikalisch: Klangs) und/oder seiner Mischung mit den darüberliegenden Tönen/Klängen für die Erkennung oder Nichterkennung der zugehörigen Tonhöhe verantwortlich sind.

Unsere Studie soll diesem Phänomen auf den Grund gehen.

In einem Pilotprojekt werden wir (drei Dozierende der MAB und externe WissenschaftlerInnen) zunächst anhand einzelner tiefer Töne und einfachster Melodiefragmente untersuchen, wie die jeweiligen Eigenschaften des Obertonaufbaus tiefer musikalischer Töne die Tonhöhenwahrnehmung bei verschiedenen Personen beeinflussen.



Kennen Sie die oben beschriebenen Schwierigkeiten mit Bassstimmen aus eigener Erfahrung?

Finden Sie das Hören von Bassstimmen im Gegenteil besonders leicht?

Oder könnten Sie weder das eine noch das andere von sich behaupten?

Sie sind in jedem Falle herzlich eingeladen, sich an der Studie* zu beteiligen!

Wir suchen ProbandInnen (Studierende und Dozierende), die bereit sind, eine Reihe von Tests zu absolvieren.

Zeitaufwand pro Person ca. 2 Stunden 15 Minuten (der genaue Zeitpunkt wird mitgeteilt; Aufwandsentschädigung CHF 40.-)

Die Teilnahme ist selbstverständlich **freiwillig**.

KEINE Gehörbildungsaufgaben!

Zeit: Freitag, 21.11.2008 ab ca. 13.00 Uhr und Samstag 22.11.2008

Ort: Audiologie des Universitätsspitals Basel, Hebelstrasse 10

Forschungsgruppe:

Prof. Elke Hofmann, Prof. PhD Erik Oña und Prof. Hans Peter Weber, Musik-Akademie der Stadt Basel; Prof. Dr. Uwe Baumann und Prof. Dr. Katrin Neumann, Universität Frankfurt; Dr. Peter Schneider und Dr. Martina Wengenroth, Universität Heidelberg; PD Dr. Katja Cattapan-Ludewig, Universität Bern

* Forschungsprojekt der Abteilung Forschung und Entwicklung der Hochschule für Musik Basel

**Ja, ich möchte an der Studie „Bass (nicht) hören“ teilnehmen.
Bitte kontaktieren Sie mich unter der folgenden Adresse:**

Name: _____

Vorname _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

mobil: _____

E-Mail: _____

Ich bin StudentIn Ich bin DozentIn

HSM Klassik HSM Jazz SCB

Anderes: _____

Ich empfinde das Hören von Bassstimmen als
schwierig einfach weder noch/weiss nicht

Bevorzugter Tag/bevorzugte Uhrzeit:

Freitag, 21.11.08 Nachmittag Abend

Samstag, 22.11.08 Morgen Nachmittag



Bei Interesse füllen Sie bitte den umseitigen Talon aus und senden ihn bis 10.11. 2008 an:

Elke Hofmann
Metzerstrasse 15
4056 Basel
E-mail: elke.hofmann@mab-bs.ch.

Noch einfacher: ins Fächli am Empfang legen (Haus Rosengarten)

Bemerkungen: